



Methodenbericht

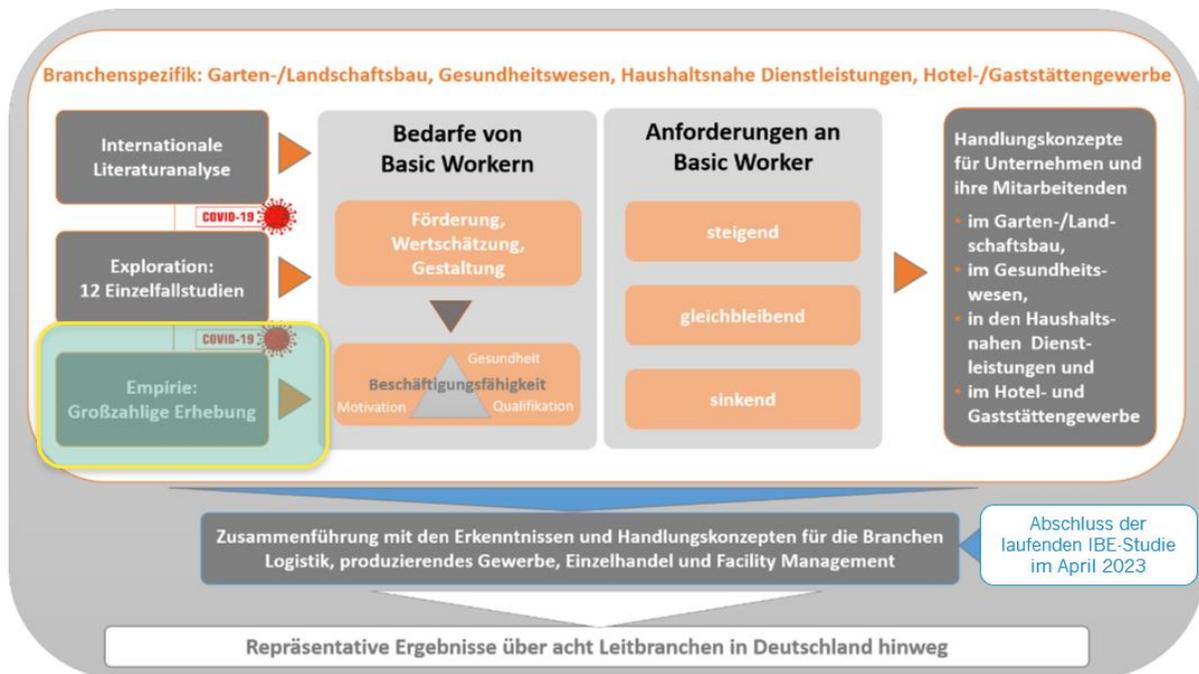
(Studie: Die Auswirkungen der Corona-Pandemie auf
Basic Work - BasiC)

Autorinnen: Silke Eilers, Jessica Piroth, Pia Stelz

Ludwigshafen, 27. Juni 2024

1. Daten und Fakten zum Gesamtforschungsprojekt

- Antragsteller: Institut für Beschäftigung und Employability IBE, In-Institut der Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft Ludwigshafen
- Dienstleistungspartner: Metropolregion Rhein-Neckar (MRN) GmbH
- Projektlaufzeit: 18 Monate (2023/2024)
- Projektziel: Entwicklung von Konzepten und Empfehlungen unter Berücksichtigung zentraler Trends in der Arbeitswelt und der Implikationen der Corona-Pandemie, um nachhaltig gute Arbeitsbedingungen und erhöhte Wertschätzung in der Basisarbeit zu erreichen.
- Fokusbranchen: Gesundheitswirtschaft, Garten- und Landschaftsbau, haushaltsnahe Dienstleistungen, Hotel- und Gaststättengewerbe



➔ **Datenarchivierung und -bereitstellung betrifft nur die quantitative Studie des Gesamtforschungsprojektes**

2. Konzept der quantitativen Studie

Art der Daten (techn. Format):	Online-Fragebogen
Primärforschungseinrichtung:	Institut für Beschäftigung und Employability IBE/HWG Ludwigshafen
Feldphase:	7.2.24-29.2.24 (22 Tage)
Auswahl der Untersuchungseinheiten:	4 Branchen (Garten- und Landschaftsbau, Gesundheitswesen, Haushaltsnahe Dienstleistungen, Hotel- und Gaststättengewerbe)
Regionale Ausdehnung:	Deutschlandweit

2.1 Forschungsziel	Überprüfung der in der explorativen Untersuchung generierten Hypothesen zur Entwicklung praxisorientierter, zielgruppenspezifischer Handlungskonzepte
2.2 Studiendesign	Quantitative Studie
2.3 Befragungsmethode	Schriftliche Befragung mittels standardisiertem Online-Fragebogen
2.4 Frageprogramm	Siehe Fragebogen

3. Sampling der quantitativen Studie

3.1 Sampling	Ad Hoc-Stichprobe
3.2 Grundgesamtheit	<ul style="list-style-type: none"> • Männer und Frauen, die in Deutschland leben • Alter: 18-65 Jahre • 100% Voll- oder Teilzeit berufstätige Personen • 100% arbeiten in den Branchen Gesundheitswirtschaft, Haushaltsnahe Dienstleistungen, Garten und Landschaftsbau oder Hotellerie und Gastronomie • 100% sind den Berufsgruppen HR zuzuordnen ODER sind Personen mit Führungsverantwortung ODER üben eine „Basic Work“-Tätigkeit aus, d. h. eine Tätigkeit, die keiner fachlichen Qualifikation bedarf (die Personen können/dürfen aber durchaus eine berufliche Qualifikation/Ausbildung in einem anderweitigen Fachgebiet haben)
3.3 Auswahl	Per E-Mail von Bilendi eingeladen (nach den gewünschten 4 Branchen) über zwei Panels (Meinungsplatz 279, Mingle 240) sowie Verteiler MRN und Interviewpartner der qual. Studie
3.4 Stichprobenkorrekturen	Keine
3.5 Gewichtung	Keine

4. Feldphase der quantitativen Studie

4.1 Pretest	Softlaunch 40-50 Fälle u. Metrics-Überprüfung
4.2 Befragung/Erhebung	Online Fragebogen
4.3 Ausschöpfung	Siehe Anhang

5. Datenaufbereitung

5.1 Datenerfassung	?
5.2 Datenprüfung	?
5.3 Anonymisierung/Datenschutz	Siehe Datenschutzvereinbarung

6. Anhang

Ausschöpfung

		Befragte	
		N	%
	Ursprüngliche Bruttostichprobe	4270	100
+	Ersatz für stichprobenneutrale Ausfälle	0	0
=	Bruttostichprobe	4270	100
-	Stichprobenneutrale (Qualitätsneutrale) Ausfälle	3187	75
=	Bereinigte Stichprobenansatz	1083	25
-	Systematische Ausfälle	569	53
=	Auswertbare Interviews (Nettostichprobe)	514	47